



Schmähführen mit Max

Max Edelbacher, legendärer Leiter des Sicherheitsbüros, gefragter Vortragender und Buchautor, hat uns besucht. Der eigenen Vorgabe der neuen Vereinsleitung entsprechend, den Mitglieder verstärkt Veranstaltungen anzubieten, haben wir für den Monat März nach einem Vortragenden gesucht. Spontan hat sich Max Edelbacher, übrigens ein Mitglied unserer Vereinigung, bereit erklärt aus eigenen Werken zu rezitieren.

Am 4. März war dann im Gasthaus Landsknecht die Premiere unserer Veranstaltungsreihe. Wer Max kennt, weiß, dass bei ihm eine Lesung keine trockene Angelegenheit ist, sondern eine heitere Plauderei – und so war es auch.

Zur Verstärkung hatte sich Max Edelbacher den Koautor seine Buches „Gfraster, Kieberer ...“, Peter Steinbach mitgenommen. Es dauerte nicht lange und aus dem Duett von Edelbacher und Steinbach wurde eine Rund-um-Polizeianekdoten-Erzählung, interaktive Veranstaltung würde man heute dazu sagen. Da einige Kollegen anwesend waren, die Max in seinem Buch verewigt hat, konnten diese gleich selbst ihre Geschichten kommentieren und neue erzählen.

Ein fast familiäre Veranstaltung mit nostalgischem Hauch die zeigte, dass das heute kaum mehr vorhandene Zusammengehörigkeitsgefühl bei der Kripo doch noch vorhanden und ausbaufähig ist.

Oberst Oskar Resl

(9.6.1929 - 16.1.2009)



Oberst Resl, der seit 1961 Mitglied der Vereinigung der Bundeskriminalbeamten Österreichs war, ist am 16. Jänner 2009 nach langer schwerer Krankheit verstorben. Als unermüdlicher Organisator war er in den verschiedensten Funktionen, zuletzt als Aufsichtsrat, für die Vereinigung tätig. Er war ein Mensch mit Ecken und Kanten, hatte aber immer das Wohl der Vereinigung im Auge.

Oberst Resl ist nach seiner Lehre als Hufschmied 1951 in die Sicherheitswache Wien eingetreten. 1961 wurde er Kriminalbeamter und war zuerst in der Josefstadt, dann in Hernals und zuletzt bei der Wirtschaftspolizei tätig.

Als leitender Kriminalbeamter war Oberst Resl ab 1967 zuerst in der Leopoldstadt, später am Koat Währing und ab 1977 im Büro für Erkennungsdienst, Kriminaltechnik und Fahndung (EKF) tätig. Viele werden sich noch auf seine launigen Vorträge in der Kriminaltechnik erinnern, womit er eine trockene Materie gut rüberbringen konnte. Oberst Resl ist 1990 in Pension gegangen.

Wir verlieren in Oberst Resl einen guten Kollegen und Freund und drücken allen Angehörigen und Freunden auf diesem Weg unser Mitgefühl aus. Leb wohl Oskar!

Bereinigung der Mitgliederdatei



Die Pflege der Mitgliederdatei ist für jeden Verein lebenswichtig. Falsche Daten führen zu Frust beim Verein (weil vielleicht der Mitgliedsbeitrag ausständig ist) und beim Mitglied (weil es vielleicht keine Leistung erhält). Im Zuge der Reorganisation bereinigen wir auch die Mitgliederdatei, weil wir festgestellt haben, dass viele Adressen und andere Daten nicht mehr stimmen und leider auch einige Mitglieder verstorben sind, aber noch in unserer Kartei aufscheinen.

Die titanische Aufgabe der Aktualisierung der Mitgliederdatei hat unser Schriftführer Stellvertreter Peter PIPPAN übernommen. Es könnte sein, dass er sich mit Ihnen in den nächsten Monaten in Verbindung setzt, falls in den Daten, die wir von Ihnen haben eine Unklarheit besteht.

Für Rückfragen steht unser Sekretariat von Montag bis Freitag unter der Telefonnummer 01 317 16 75 zur Verfügung.

VEREINIGUNG KRIMINALDIENST ÖSTERREICH



Müllnergasse 4/8, 1090 Wien,
Telefon 01/317 16 75
Postscheck-Konto 7390.610, BLZ 60000
E-Mail: redaktion@kripo.at, www.kripo.at

WIENER UND LINZER PENSIONISTENVEREINIGUNG

„SENIORENTREFF DER WIENER“

Jeden 1. Montag im Monat ab 17.00 Uhr
Gasthaus „d'Landsknecht“
9. Bezirk, Porzellangasse/Ecke Thurngasse.

„SENIORENTREFF DER LINZER“

Jeden 1. Dienstag im Monat ab 15.00 Uhr
Polizei-Sportbuffet,
Linz, Derflingerstraße Nr. 5

"KRIPO STAMMTISCH WELS"

jeden 1. Dienstag im Monat
ab 16:00 Uhr im PSV Heim

TODESFÄLLE

Karl Haas, Al., Steyr,
im 88. Lebensjahr,

Rupert Kirschner, Ol., Linz,
im 71. Lebensjahr,

Hilda Hlasek, Wien,
Witwe n. Bl Karl Hlasek,
im 80. Lebensjahr,

Margaretha Proidl, Wien.,
Witwe n. Bl Johann Proidl,
im 94. Lebensjahr.



kripo.at TERMINE



Einladung

zum Ausflug der Vereinigung
Kriminaldienst Österreich

30.5.2009.

**Abfahrt um 07.30 Uhr,
Wien 1., Burgtheater Seite Cafe Landmann.**

Reiseroute: Wien, Naturpark Thayatal, ca. 1 Stunde naturkundliche Führung, oder bei Regen eine Filmvorführung. Dann Weiterfahrt nach Nikulov, (Nickolsburg), Tschechien, Mittagessen und anschließend Führung über den Hauptplatz. Weiterfahrt zu Heurigen nach Jetzelsdorf. Rückkunft in Wien ca. 22.00 Uhr.

Teilnehmerkosten € 30.- p.P.

**Reiseleitung Herbert Raus, Tel. 06642060567
Anmeldung bei Pensionistentreffen, in der Vereinigung
oder beim Reiseleiter.**



IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber: Vereinigung Kriminaldienst Österreich
A-1090 Wien, Müllnergasse 4/8, Tel. (01) 317 16 75,
E-Mail: redaktion@kripo.at

Präsident: Richard Benda

Chefredakteur: Thomas Franklin

Redaktionssekretariat: Marion Elsigan

Gestaltung: Christian Doneis

Mitarbeiter: Richard Benda, Thomas Franklin, Tam Hanna, Ludwig Hinterkörner, Werner Hetzl, Gerhard Lochmahr, Willibald Plenk

Redaktionsadresse:

Redaktion der kripo.at, A-1090 Wien, Müllnergasse 4/8, E-Mail: redaktion@kripo.at
Der Nachdruck von Artikeln ist nur nach Absprache mit der Redaktion mit Quellenangabe zulässig.

Sektionsleiter in den Bundesländern:

SPK Eisenstadt, Neusiedler Str. 84, 059 133 15-0,

SPK Graz, Paulustorgasse 8, 059 133 60, Roman Rabitsch,

SPK Innsbruck, Kaiserjägerstr. 8, 059 133 70, Wolfgang Knöpfner,

SPK Klagenfurt, St. Ruprechterstraße 3, 0463 5333-6150, Harald Jannach,

SPK Villach, Trattengasse 34, 059 133 90-347, Ernst Mlekus,

SPK Linz, Nietzschestraße 33, 059 133 40-3750, Ludwig Hinterkörner,

SPK Wels, Dragonerstraße 29, 059 133 4190-324, Martin Müller,

SPK Salzburg, Alpenstraße 88, 059 133 50, Siegfried Jaros,

SPK St. Pölten, Linzer Straße 47, 059 133 35, Ernst Wolfgang,



Verleger: Informations- u. Verlagsgesellschaft m.b.H., A-8073 Feldkirchen b. Graz, Thalerhofstraße 28. **Anzeigenverwaltung:** A-8073 Feldkirchen b. Graz, Thalerhofstraße 28 **Hersteller:** DHT Feldkirchen b. Graz, Gmeinerstraße 1-3 **Verlags- und Herstellungsort:** A-8073 Feldkirchen b. Graz **Verlagspostamt:** A-8073 Feldkirchen. Der Nachdruck von Inseraten, die in diesem Heft erscheinen, ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlegers gestattet. Bei von Angehörigen der Bundespolizeidirektion Wien verfassten Beiträgen handelt es sich um deren persönliche Ansicht als Privatperson und nicht um jene der Behörde.

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz:

Medieninhaber: Informations- u. Verlagsgesellschaft m.b.H.
Grundlegende Richtung: „kripo.at“ ist ein Informationsmedium für Exekutivbeamte und die an Sicherheitsfragen interessierten Bürger.
„kripo.at“ erscheint sechsmal jährlich, wird allen Mitgliedern kostenlos zugesandt und ist nur per Postzustellung zu beziehen. www.kripo.at